PV AKTUELL OSTERN 2025

Nr.13

St. Margaret – St. Ulrich – St. Petrus – St. Johannes Baptist

PFARRVERBAND ACHDORF-KUMHAUSEN

Die KARWOCHE und OSTERN

Der ***Palmsonntag*** steht am Beginn der Karwoche der. Wir erleben den Spannungsbogen der folgenden Woche: Jesus zieht unter Jubel und geschwenkten Palmbuschen in Jerusalem ein. Doch am Richtplatz wird er am Ende sein Leben am Kreuz hingeben.

Am ***Gründonnerstag*** kommt Jesus zum letzten Mal vor seinem Leiden und Sterben mit seinen Jüngern zusammen. Zwei Symbolhandlungen erinnern an Jesu Vermächtnis: das gemeinsame Mahl und die Fußwaschung der Jünger.

Der ***Karfreitag*** führt uns Jesu Leiden und Sterben am Kreuz vor Augen. An diesem Tag „verschlägt es uns die Sprache“. Sogar die Glocken schweigen. Um 15.00 Uhr wird in den Kirchen der Todesstunde Jesu gedacht. Sein Programm war die Liebe – und diese Liebe hat er für uns durchgehalten bis in den Tod.

In der ***Osternacht*** versammeln wir uns um das Osterfeuer, an dem die Osterkerze entzündet wird. Wir feiern, dass unser Herr Jesus Christus den Tod überwunden hat und auferweckt wurde. In der Liturgie preisen wir zunächst die lichterfüllte Auferstehung unseres Herrn, hören dann verschiedene Schriftlesungen und erneuern unser Taufversprechen. Damit bekennen wir uns zur Hoffnung, dass wir einst an der Auferstehung Jesu teilhaben werden.

Phillip Pfeilstetter

Alle im Pfarrverband haupt- und ehrenamtlich Tätigen wünschen Ihnen eine besinnliche Karwoche und ein erfülltes Osterfest.

Ihr Pfarrer und Dekan Alexander Blei mit allen Mitarbeitenden

Weltgebetstag der Frauen

„wunderbar geschaffen!“ Zum Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln

Etwa 60 Frauen und Männer aus dem gesamten Pfarrverband haben sich am 7. März 2025 im Pfarrsaal St. Margaret eingefunden. Sie sind der Einladung der Christinnen der Cook-inseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - gefolgt, um in das weltweite Gebet, das traditionell am ersten Freitag im März Christinnen und auch Christen in allen Ländern der Erde vereint.
Zur Begrüßung erhielten alle eine – von Frauen aus dem Vorbereitungsteam des Pfarrver-bands gebastelte – Kreppblume, die man sich ins Haar stecken konnte und so ein wenig in die Kultur der Cookinseln eintauchen konnte, wo die Frauen mit bunten Blumenkränzen zum Gottesdienst gehen. Wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns‘, war das Motto, das sich der Weltgebetstagsauschuss für den Gottesdienst gewählt hatte.
Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie bezogen sich dabei auf Psalm 139. Nur zwischen den Zeilen fanden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Das Motto war im Pfarrsaal gut sichtbar, denn das Vorbereitungsteam hatte eine Mitte gestaltet, die mit Früchten, einer kleinen Palme, Schiffen, Muscheln und Fischen um vier Kerzen herum einen Hauch des Tropenparadieses vermittelte.
Musikalisch begleitet wurde die Andacht von Hildegard Kurz, Martina Striegl und Elisabeth Bauer, die es den Teilnehmenden leicht machten, die Lieder aus den Cookinseln mitzusingen. Abwechslungsreich gestalteten die Sprecherinnen der Texte die von Frauen aus den Cookinseln vorgeschlagene Liturgie und konnten so das „wunderbar geschaffen“ gut weitergeben. Die Kollekte, die für viele verschiedene Projekte zur Förderung von Frauen und Frieden und Gerechtigkeit in aller Welt verwendet wird, erzielte ein sehr gutes Ergebnis.
Im Anschluss konnten die Besucherinnen noch einen Eindruck der kulinarischen Genüsse der Cookinseln gewinnen und bei Fastenbier und verschiedenen Aufstrichen – alles vom Vorbereitungsteam und fleißigen Helferinnen vorbereitet – interessante Gespräche führen.

Gisela Bogner

Hauskommunion

Es besteht die Möglichkeit für kranke Angehörige eine Hostie nach Hause mitzunehmen. Bitte melden Sie sich nach dem Gottesdienst in der Sakristei. Sie bekommen zur Leihe ein Gefäß und erhalten den liturgischen Ablauf für einen kleinen Gottesdienst, den Sie zuhause beim Kommunionempfang mit ihren Angehörigen feiern können.

Stärkung für Kranke

Kranksein und Schwachsein erleben wir in verschiedensten Ausprägungen: es gibt kurze Erkrankungen, chronische Einschränkungen, lebensbedrohliche Krankheiten, unbekannte Diagnosen, psychische Probleme u.v.m. Oft lastet großer Druck auf kranken Menschen und ihren Angehörigen. Deshalb möchten wir kranken Menschen seelsorgliche Zuwendung schenken und sie stärken. Nicht nur im Pfarrverband Achdorf-Kumhausen, sondern im gesamten Dekanat Landshut gibt es mittlerweile Krankengottesdienste in den Pfarrverbänden wie auch in den Seniorenheimen. So wurden im März in Velden, in Geisenhausen und in Gündlkofen Krankengottesdienste mit der Möglichkeit, die Krankensalbung zu empfangen, gefeiert. Im Pfarrverband Achdorf-Kumhausen findet in der Pfarrei St. Margaret zweimal im Jahr im Frühjahr und im Herbst ein Gottesdienst mit Krankensalbung statt, der letzte war am Freitag, 11.04. In der Pfarrei St. Ulrich Obergangkofen werden Krankengottesdienste mit Krankensegnung im Pfarrsaal gefeiert. Der nächste ist am Mon-tag, 14.04. um 16.30 Uhr. Die folgenden Krankengottesdienste mit Krankensalbung in den Seniorenheimen im Stadtgebiet Landshut sind im Hl. Geistspital am Dienstag, 29.04. um 14.30 Uhr, im Magdalenenheim am Mittwoch, 30.04. um 14.30 Uhr und im St. Ritaheim am Freitag, den 02.05. um 10 Uhr. Zu all unseren Gottesdiensten sind Sie herzlich eingeladen und willkommen! *Es grüßen Sie Yvonne Achilles, Leitung Krankenpastoral im Dekanat Landshut*
Erika Gandorfer, Leitung Seniorenpastoral im Dekanat Landshut

Präventionsfragen

Bei Fragen zur Prävention in unserem Pfarrverband können sie sich jeder Zeit wenden an: Uli Bauer-Saxl, Mohnstraße 17, Kumhausen, Tel. 0871 – 14 23 431;
mobil 0176 – 52 44 45 75; dienstlich 08743 – 96 75 255; email: uli@bauer-saxl.de

UNSERE PFARREIEN: TERMINE - VERANSTALTUNGEN - BERICHTE

ST. MARGARET – LANDSHUT/ACHDORF

Osternacht in St. Margaret heuer anders

Die Feier der Osternacht findet heuer schon am Karsamstag, 19.04. um 21 Uhr in Alt-St. Margaret als Eucharistiefeier und zeitgleich im Pfarrsaal von St. Margaret als Wortgottesfeier statt. So können alle an den Feierlichkeiten teilnehmen, da die Plätze in Alt-St. Margaret ja begrenzt sind. Die Feier beginnt vor der alten Kirche mit dem Osterfeuer. Von dort wird das Osterlicht in die Kirchen des Pfarrverbandes, nach Alt-St. Margaret und in den Pfarrsaal gebracht. Die Feier im Pfarrsaal wird alle üblichen Texte und Elemente der Osternacht enthalten und zeitlich so abgestimmt sein, dass die geweihten Hostien aus der Eucharistiefeier in der Kirche in feierlicher Prozession in den Pfarrsaal überführt werden können. Damit können alle den Leib des Herrn empfangen. *Gerhard Bogner*

Pfarrheim renoviert

Als aktives Gemeindemitglied möchte ich hier kurz meinen Eindruck des Gottesdienstes in unserem frisch renovierten Pfarrheim schildern. Eine Übergangslösung - aber durchaus mit positiven Nebeneffekten. Da das Ambiente in unserem Pfarrsaal keineswegs hastig zusammengeschustert, sondern vielmehr durch viele freiwillige Hände mit vielen Gedanken und Liebe zum Detail geschaffen wurde, ist es ein bisschen wie nach Hause kommen. Viele vertraute Elemente vermitteln ein Gefühl der Heimat. Außerdem rückt man buchstäblich zusammen. Durch die räumliche Nähe sind die Gesänge lauter, die Texte verständlicher, der Ausdruck des Geistlichen sichtbarer. Alles scheint komprimiert, ist daher aber auch eindrücklicher. Vor allem der in das Volk integrierte Chor war eine angenehme Erfahrung - mehr miteinander als nebeneinander. Ein wichtiges Gefühl in diesen Zeiten. *ein Mitglied der Gemeinde*

Pfarrkirche St. Margaret

Die Renovierung in der Pfarrkirche geht planmäßig voran. Zurzeit laufen die Arbeiten zur Erneuerung der elektrischen Leitungen im vorderen Teil der Kirche und die Ausbesserungsarbeiten an den Wänden und der Kuppeln. Auch die Vorbereitungen für die Erneuerung der Lautsprecherleitungen werden gemacht. Erfreulicherweise kommen auch schon Spenden herein. Dafür sagen wir allen ein herzliches Vergelt's Gott. Das Fastensuppenessen hat 457,90 € eingebracht. Allen Suppenkocherinnen und Essenden vielen herzlichen Dank.
Für jede Spende sind wir sehr dankbar, denn die Aufgaben sind groß.

Spendenkonto:
Kirchenstiftung St. Margaret
DE 86 7435 0000 0000 7113 30
Kennwort: Renovierung *Gisela Bogner, Kirchenpflegerin*

Stehcafé Miteinander

Komm vorbei und erlebe Gemeinschaft im „Stehcafé Miteinander"! Freu Dich über bereichernden Austausch und ein herzliches Miteinander bei Kaffee, Tee und Breze. Die nächsten Treffen finden an den Sonntagen, 25.05., 29.06. und 10.08., jeweils ab 9.45 Uhr vor Beginn des Gottesdienstes vor oder in Alt-St. Margaret statt.

Susanne Schwarzbauer

Eucharistische Anbetung

Eucharistische Anbetung bedeutet, ganz nah bei Gott zu sein. Wir begegnen Jesus, der von sich gesagt hat: „Ich bin das Brot des Lebens" (Joh 6,35). Seien Sie herzlich eingeladen zur Stillen Eucharistischen Anbetung: jeden Montag 19:30 bis 20:30 Uhr in Alt–St. Margaret. *Thomas Deppisch*

Seniorenfasching

Am unsinnigen Donnerstag fanden sich im wieder eröffneten Pfarrsaal 36 begeisterte Senioreninnen und Senioren zu einem geselligen Feiern ein. Viele hatten sich durchaus etwas einfallen lassen, was die Originalität ihrer Masken betraf. Nach Kaffee, Tee, einem vielfältigen Kuchenangebot und Krapfen wurde ausgiebig getanzt, geschunkelt und gesungen. Die Begleitung fand in gekonnter Manier durch Herrn Pritzl statt, wobei viele durch die Lieder an Jugendtage erinnert wurden und an seine ehemalige Zeit bei den „Harmony brothers“. Auch die obligatorische Bowle durfte nicht fehlen, und so war die Begeisterung bis zum Schluss der Veranstaltung groß. Um diese aufzunehmen wurde auch gleich der nächste Seniorennachmittag geplant. Im Mai werden wir uns wieder treffen, dann sowohl mit Tanz, als auch auf vielfachen Wunsch mit Gesang und Einlagen in Form von Sketchen und lustigen Geschichten.

Gisela Kantner

Familienwallfahrt nach Altötting

Herzliche Einladung zur 191. Wallfahrt nach Altötting am 1. Mai 2025. Die schon zur Tradition gewordene Wallfahrt findet unter geistlicher Leitung statt und wird wie bisher mit Bussen durchgeführt. Nach Ankunft der Busse in Altötting ist feierlicher Einzug mit geistlicher Begleitung und Glockengeläut. Wir freuen uns über eine zahlreiche Beteiligung an der Wallfahrt – auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Das Pilgerprogramm: 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Festpredigt in der Basilika, 15.00 Uhr Pontifikal-Vesper in der Stiftspfarrkirche anschließend um ca. 16.00 Auszug zu den Bussen, 16.30 Uhr Abfahrt der Busse von Altötting

Der Fahrpreis beträgt 18 Euro für Erwachsene und ist frei für Kinder bis 17 Jahre mit Begleitung. Anmeldung bei: Altöttinger Wallfahrtsverein Landshut, Susanne Schwarzbauer: 0871/ 27 61 66 8 oder 0179 46 94 972 *Susanne Schwarzbauer*

Frauen und Mütterverein St. Margaret – Termine

Sa, 12.04., 13.30 Uhr, Pfarrsaal: Generalversammlung mit Neuwahlen
Sa, 12.04./So., 13.04. vor den GDen in Alt-St. Margaret: Abgabe der Palmbuschen
Sa, 10.05. Vereinsausflug Kloster Scheyern und Haus Hipp alle Informationen siehe Plakat
Fr, 16.05., 15 Uhr Gemütliches Beisammensein im Cafe Wenzl, Kumhausen
Mo, 19.05., 17 Uhr Maiandacht in Alt-St. Margaret, im Anschluss gemütliches Beisammen-sein auf der Terrasse des Pfarrheims
Mi, 25.06. Spaziergang dann Andacht im Bründl: 14.30 Uhr Weggang am KH Achdorf zu Maria Bründl, ab ca. 16 Uhr Kaffeetreff Cafe Rauchensteiner am Hofberg
Fr, 25.07. Radlausflug zum Forster am See: 17 Uhr Treffpunkt Zollhaus mit den Rädern, ab ca. 17.30 Uhr gemeinsames Abendessen beim Forster am See

Margit Kagerer

ST. ULRICH – OBERGANGKOFEN

Das Heilige Grab in Obergangkofen

Der Pfarrgemeinderat Obergangkofen baut auch heuer wieder das Hl. Grab in der Pfarrkirche St. Ulrich auf. Die Christusfigur wird am Karfreitag nach der Kreuzverehrung in das Grab gelegt. Als Symbol für die Auferstehung wird die Figur dann vor der Osternacht wieder aus dem Grab genommen.
Öffnungszeit der Kirche zur Besichtigung:
Karfreitag, 18.04.2025 bis Dienstag, 22.04.2025 von 10.00 – 16.00 Uhr.

Österliche Gestaltung der Marienstatue vor dem Pfarrheim

Die Marienstatue vor dem Pfarrheim wird heuer erstmals mit einer Osterkrone geziert. Der Pfarrgemeinderat bedankt sich sehr herzlich für die Unterstützung durch die Kindergartenkinder Obergangkofen, sowie durch die Kinder, die beim Krippenspiel mitwirken. Mit großem Eifer haben sie ca. 300 Eier gefärbt.
Am Palmsonntag, 13.04.2025 wird die Osterkrone im Rahmen des Gottesdienstes gesegnet.

Beate Selmeier

ST. PETRUS – GRAMMELKAM/KUMHAUSEN/PREISENBERG

Ministranten - Spendenübergabe

Auch an andere denken - das war der Leitgedanke, den die Ministranten aus Grammelkam-Preisenberg hatten, als sie in Herbst und Winter verschiedene Aktionen durchführten. So konnten sich die Senioren im Advent wieder über kleine Geschenke freuen, konnte aus gepflückten Äpfeln wieder Saft gepresst werden, der nach den Gottesdiensten angeboten wurde. Und nicht zuletzt wurden die Besucher des Weihnachtsmarktes in Kumhausen mit leckeren gebrannten Mandeln verwöhnt.
Aus dem Erlös all dieser Aktionen konnte dann eine großzügige Spende an den Kinderhospizverein übergeben werden. Die Leiterin des Zentrums Niederbayern, Bettina Mayer, besuchte die Ministranten während einer Gruppenstunde und berichtete über die Aufgaben des Vereins, der sich um schwerkranke Kinder und ihre Familien kümmert. So helfen sie im Alltag mit speziell ausgebildeten Krankenschwestern sowie Familienbegleitern, die sich um Geschwisterkinder kümmern um die Eltern zu entlasten. Außerdem ermöglichen sie z.B. kleine Auszeiten oder erfüllen Herzenswünsche. Die anwesenden Jugendlichen waren von den Erzählungen sehr beeindruckt und bedankten sich für den Besuch. Frau Mayer freute sich sehr, dass die Minis auch an kranke Kinder denken und nahm sehr gerne den symbolischen Spendenscheck entgegen.

Freia Leonhardt

ST. JOHANNES BAPTIST – HOHENEGGLKOFEN

Kfd Hohenegglkofen (Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands)

Die Hohenegglkofener Frauen nahmen wieder – wie jedes Jahr – am Frauenfasching in Geisenhausen und am Weiberfasching in Obergangkofen teil. Dieses Jahr fand für die Frauen auch ein Töpferkurs unter Anleitung von Beate und Dieter Pluta statt.
Im März trafen sich einige Frauen zum Osterkerzen gestalten und im April zum Palmbuschen binden. Kurz vor dem Palmsonntag stimmten sich die Frauen mit der alljährlichen Kreuzwegandacht auf die Karwoche ein.
Zu unseren weiteren Veranstaltungen laden wir herzlich ein:

Do, 01. Mai Maibaum aufstellen
Di, 06. Mai Fußwallfahrt nach Maria Bründl – Treffpunkt um 13 Uhr in Weihbüchl, Andacht an der Kirche um 14.15 Uhr; anschließend Einkehr
Di, 13. Mai Fatimatag in der Maria-Hilf-Kirche in Vilsbiburg; Messe um 18 Uhr; Treffen am Dorfplatz um 18.30 Uhr für Fahrgemeinschaften.
Di, 20. Mai kfd-Dekanats-Maiandacht an der Kapelle in Allkofen um 19 Uhr; Pilgern bei gutem Wetter vom Dorfplatz Hohenegglkofen um 18.15 Uhr
Sa, 28. Juni Dorf- und Pfarrfest in Hohenegglkofen.

Wir wünschen allen frohe Ostern *Ulrike Fleck*

MISEREOR — Fastenaktion 2025 — Schwerpunkt Sri Lanka

Auf die Würde. Fertig. Los!

Mit der Fastenaktion 2025 rückt Misereor die Bewohnerinnen von Teeplantagen in Sri Lanka in den Fokus. Der Misereor-Partner Caritas Sri Lanka-SEDEC unterstützt insbesondere Frauen dabei, ihre Talente zu entfalten und ein eigenes Einkommen zu erzielen, zum Beispiel mit Nähen, Weben oder einem eigenen Geschäft. So verbessern sie ihre Lebensbedingungen, soziale Teilhabe und schaffen sich Alternativen zur harten Arbeit auf den Plantagen. Auf dem Bild steht N. Rajanayag in ihrem eigenen Geschäft. Besonders Frauen wie sie wollen wir unterstützen, durch ihre Selbständigkeit unabhängig und in Würde zu leben. Gemeinsam können wir dafür einstehen. *Dr. Andreas Frick, Misereor-Hauptgeschäftsführer*

Die Kirchenstiftung bittet darum, Ihre Spende auf das folgende Konto mit dem unten angegebenen Vermerk zu überweisen - auch wenn Sie aus den anderen Pfarreien des Pfarrverbandes spenden.

„Misereor Kirchenstiftung St. Margaret“, Sparkasse Landshut
IBAN: DE86 7435 0000 0000 711330

Sie können auch online spenden unter www.misereor.de/spenden

WECK UNS AUF

WECK UNS AUF
LEBENDIGER GOTT
AUS DEM SCHLAF DER SICHERHEIT
WECK UNS AUF
AUS DEM TOD DER LIEBE
WECK UNS AUF
AUS DER FAULHEIT DES DENKENS
WECK UNS AUF
AUS DEM SCHLAF DER SELBSTGENÜGSAMKEIT
WECK UNS AUF
AUS DEM TOD DER HOFFNUNG
WECK UNS AUF
AUS DER DÜRRE DER PHANTASIE
WECK UNS AUF

Gebet Weck uns auf: Anton Rotzetter, https://www.christoph-kreitmeir.de/spirituelles/textmeditationen/weck-uns-auf/

Impressum
Herausgeber: PV Achdorf-Kumhausen, V.i.S.d.P.: Dekan und Pfarrer Alexander Blei. Konzept, Aufbau, Redaktion und evtl. Kürzung eingesandter Texte: Gerhard Bogner. Namentlich gekennzeichnete Texte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für den Inhalt der Texte sind die jeweiligen Autorinnen und Autoren verantwortlich.

Die **Kontaktadressen** unseres Pfarrverbandes:
Veldener Str. 13 | 84036 Landshut | Telefon: 0871-44295 | Fax: -9740724
st-margaret.landshut@ebmuc.de
Kirchplatz 4 | 84036 Obergangkofen | Telefon: 08743-91470 | Fax: -91471
st-ulrich.obergangkofen@ebmuc.de